

Das **Hochschulbibliothekszentrum des Landes Nordrhein-Westfalen** in Köln (hbz) ist eine zentrale Dienstleistungs- und Entwicklungseinrichtung für die Hochschulbibliotheken in NRW. Für die Koordinierung und Umsetzung des inhaltlichen Betriebs einer landesweiten Langzeitverfügbarkeitslösung sucht das hbz zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n



## **Wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in mit fundierten Kenntnissen im Bereich Langzeitarchivierung**

**(bis Entgeltgruppe 13 TV-L, bei Vorliegen der tariflichen Voraussetzung)**

### **Aufgaben**

Zu den Aufgaben gehören die inhaltlich-fachliche Konzeption des Betriebs einer landesweiten Lösung zur Langzeitverfügbarkeit. Im Rahmen des verteilten Betriebs umfasst dies ebenfalls die strategische Beratung von Mitarbeitern der beteiligten Hochschulen. Sie konzeptionieren und koordinieren landesweit die unterschiedlichen Einlieferungsverfahren und die Erhaltungsplanung und berücksichtigen dabei sowohl die Anforderungen der Langzeitverfügbarkeit als auch spezifische Anforderungen der Einlieferer und Nutzer. Die Vertretung des hbz-Konsortiums in den verschiedenen Gremien ist eine weitere wichtige Aufgabe, damit kommende funktionale Bedarfe in die künftigen Entwicklungen der Landeslösung einfließen. Sie vermitteln außerdem zwischen dem hbz-Konsortium und nationalen und internationalen Aktivitäten (z. B. nestor).

### **Anforderungen**

- abgeschlossenes Hochschulstudium der Informationsversorgung oder vergleichbarer Studiengänge
- sehr gute Kenntnisse und Erfahrungen im der digitalen Langzeitarchivierung (OAIS)
- nachweisbare Erfahrungen und Fähigkeiten in der Koordinierung / Leitung von Projekten
- sehr gute kommunikative Fähigkeiten
- gute Englischkenntnisse

### **Wünschenswert sind**

- Kenntnisse im Bereich der technischen Methoden der Langzeitarchivierung,
- Kenntnisse in der Konzeption von Verfahren des OAIS-Modells (Submission, Preservation Management, Dissemination)

### **Sie verfügen über**

- ein freundliches, selbstbewusstes Auftreten
- eine selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Belastbarkeit und hohe Leistungsbereitschaft
- Bereitschaft zu Dienstreisen

### **Wir bieten Ihnen**

- eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem hochschulnahen Umfeld
- ein zunächst für 24 Monate befristetes Arbeitsverhältnis
- vielfältige Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung
- die Teilnahme am Großkudenticket der KVB („Jobticket“ für den Verkehrsverbund Rhein-Sieg)
- ein flexibles Arbeitszeitmodell

Die Eingruppierung erfolgt bis zur Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Eine endgültige Stellenbewertung bleibt vorbehalten.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt. In den Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt.

Im Rahmen der Familienförderung bietet das hbz geeignete und zuverlässige Unterstützung bei der Kinderbetreuung durch B.u.K (<http://www.buk-fs.de>) an.

Bewerbungen von Schwerbehinderten und Gleichgestellten sind erwünscht.

Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Die Wahrnehmung der Aufgaben ist auch im Wege einer Teilzeitbeschäftigung möglich.

### **Ansprechpartner**

Für weitere Rückfragen steht Ihnen Herr Dr. Quast gerne zur Verfügung (Telefon 0221/400 75-460, E-Mail: [quast@hbz-nrw.de](mailto:quast@hbz-nrw.de)). Allgemeine Informationen über das Hochschulbibliothekszentrum sind unter der Internetadresse [www.hbz-nrw.de](http://www.hbz-nrw.de) einzusehen.

### **Verfahren**

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte mit dem Kennwort „**LZV16**“ bis zum **16.09.2016** an das

**Hochschulbibliothekszentrum des Landes NRW**  
**Personalservice**  
**Postfach 27 04 51**  
**50510 Köln**

oder digital per E-Mail an: [bewerbung@hbz-nrw.de](mailto:bewerbung@hbz-nrw.de).

**Hinweis:** Die üblichen Bewerbungsunterlagen bitte nur in Kopie einreichen. Es erfolgt keine Rücksendung. Die Unterlagen werden nach einer Aufbewahrungsfrist von fünf Monaten vernichtet. Bei einem beigefügten Freiumschlag erfolgt eine Rücksendung der Unterlagen. Bei einer digitalen Bewerbung bitte möglichst alle Dokumente in einer \*.pdf-Datei oder in einem komprimierten Ordner versenden. Eine Bewerbung per E-Mail ist datenschutzmäßig bedenklich. Der Versender trägt dafür die volle Verantwortung.

Vor Übersendung Ihrer Bewerbung werden Sie gebeten, Ihre Gehaltsvorstellung mit den durch den TV-L vorgegebenen Möglichkeiten abzugleichen (siehe hierzu [www.tdl-online.de](http://www.tdl-online.de)).